

LIENEWITZ-CAPUTHER SEEN- UND FEUCHT- GEBIETSKETTE

Landkreis Potsdam-Mittelmark

Status:

Naturschutzgebiet
im Landkreis Potsdam Mittelmark

Größe des Gesamtgebietes:

368 ha

NABU-Flächenbesitz:

14,28 ha

Ansprechpartner

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
www.naturerbe.de



Das Naturschutzgebiet bietet gefährdeten Pflanzen wie Sumpfschilf (l. Foto: Ludwichowski) und bedrohten Tieren wie z.B. dem Mittelspecht (m. Foto: T. Dove) und der Zauneidechse (r. Foto: NABU) einen Lebensraum.

Kurzbeschreibung - Gebietscharakteristik

Das Naturschutzgebiet „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ liegt am südlichen Rand des Potsdamer Seen- und Hügellandes und gehört zur Großlandschaft der Mittelbrandenburgischen Platten und Niederungen. Es umfasst eine bewaldete, gut ausgeprägte subglaziale Rinne mit dem Großen und Kleinen Lienewitzsee, dem Karinchensee, Teilen des Caputher Sees sowie Feuchtgebieten.

Das Naturschutzgebiet repräsentiert einen vielfältigen Biotopkomplex, der durch den mosaikartigen Wechsel unterschiedlicher Waldgesellschaften und wassergeprägter Biotope gekennzeichnet ist. Die Uferzonen der Gewässer sind naturnah mit Röhricht- und Schwimmblattgesellschaften bewachsen und von Seggenrieden, Erlenbrüchen und Erlen-Eschenwäldern umgeben. Im Mittelteil des Gebietes dominieren bodensaure Eichenmischwälder. Grundwasserferne Randzonen sind meist von mehr oder weniger artenarmen Kiefernforsten bestanden.

Neben dem Erhalt der besonderen Eigenart und Schönheit dieser hügeligen Landschaft ist das Gebiet aufgrund des Vorkommens zahlreicher geschützter Tier- und Pflanzenarten von hoher Bedeutung. Besonders erwähnenswert sind hier die Vögel, von denen etwa 100 Arten das Gebiet als Brut- und/oder Nahrungshabitat nutzen. Auch aus anderen Tiergruppen wie den Amphibien, Reptilien oder Fischen sind gefährdete Tierarten in dem Naturschutzgebiet heimisch, z.B. Knoblauchkröte, Ringelnatter und Schlammpeitzger.

Schützenswerte Lebensräume und Lebensgemeinschaften im Überblick

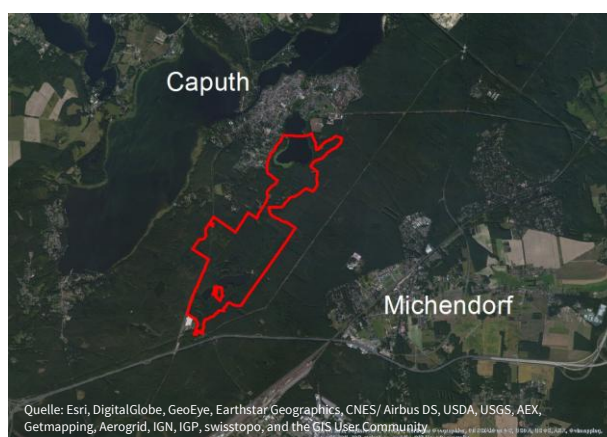
- Röhricht- und Schwimmblattgesellschaften
- Quellflure
- Seggenmoore
- Erlenbruch- und Erlen-Eschenwälder
- Naturnahe Eichenmischwälder

Bedeutende Tier- und Pflanzenarten

Vögel: Mittelspecht, Eisvogel, Drosselrohrsänger, Gänsesäger, Fischadler
Amphibien: Knoblauchkröte, Moorfrosch, Reptilien: Zauneidechse, Ringelnatter
Fische: Schlammpeitzger
Pflanzen: Karthäuser-Nelke, Wasserfeder, Zungen-Hahnenfuß, Moor-Reitgras, Sumpfschilf

Lage und Schutzstatus

Das Naturschutzgebiet „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ liegt etwa zehn Kilometer südwestlich von Potsdam in der Nähe des Schwielowsees. Es befindet sich innerhalb des Landschaftsschutzgebietes „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“.



Naturschutzgebiet Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette

Der Karinchensee wurde bereits im Jahr 1967 unter Naturschutz gestellt. Der einstweiligen Sicherung des Gebietes „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ im Jahr 1990 folgte 2002 die Ausweisung als Naturschutzgebiet.

Lienewitz-Caputher Seen- und Feucht- gebietskette

Landkreis Potsdam-Mittelmark

NABU-Flächenbesitz und Naturschutzziele

Die NABU-Stiftung konnte im Jahre 2003 von der bundeseigenen Treuhandnachfolgesellschaft BVVG 14,3 Hektar im Naturschutzgebiet „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ übernehmen.

Die Flächen der NABU-Stiftung liegen im Norden des Naturschutzgebietes südwestlich und südöstlich vom Caputher See. Es handelt sich um Waldflächen und brachgefallenes Grünland der feuchten Niederung.

Pflegemaßnahmen sind hier nicht vorgesehen. Die Habitats mitsamt Flora und Fauna sind somit ihrer natürlichen Entwicklung überlassen, um langfristig einen möglichst naturnahen Lebensraum zu etablieren. Die Betreuung des Gebiets wird ehrenamtlich durch einen NABU-Schutzgebietsbetreuer geleistet.



Im Naturschutzgebiet haben sich aufgrund der feuchten Biotop und Seen Bruchwälder entwickelt.

Flächennutzung der NABU-Flächen

Landwirtschaft: 0 ha Waldumbau: 0 ha Prozessschutz: 14,28 ha Fischerei: 0 ha Sonstige: 0 ha

Weiterführende Informationen

- | | |
|---|--|
| Schutzgebietsverordnung | Verordnung über das Naturschutzgebiet „Lienewitz-Caputher Seen- und Feuchtgebietskette“ des Ministeriums für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg vom 10.06.2002. |
| | Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Nr. 20; Teil II-Verordnungen; vom 13.08.2002. |
| Nationale und internationale Gebietskennzeichnungen | Codierung der Naturschutzgebiete Brandenburgs: ISN 1517
Gebiets-ID: 3643-503 |
| Links und Quellenangaben | <ul style="list-style-type: none">○ NABU vor Ort: www.NABU-Brandenburg.de○ Schutzgebietsverordnungen des Landes Brandenburg: http://bravors.brandenburg.de/de/verordnungen-211963○ Teile dieses Dokuments enthalten geistiges Eigentum von Esri und dessen Lizenzgebern und werden hierin mit deren Genehmigung verwendet. Copyright © 1999-2013 Esri und dessen Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten. |

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
Charitéstr. 3, 10117 Berlin
Tel. 030 – 284 984 1800
Fax 030 – 284 984 2800
Naturerbe@NABU.de
www.Naturerbe.de

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE88 3702 0500 0008 1578 00
BIC-Code: BFSWDE33XXX

Spenden und Zustiftungen
sind als Zuwendungen an eine
als gemeinnützig anerkannte
Stiftung steuerlich absetzbar.

